



Kirchliche Nachrichten

17. September 2017
Ausgabe Nr. 37

24. Sonntag im Jahreskreis

Katholische Kirchengemeinde Sankt Gorgonius

Goldenstedt – Lutten – Ellenstedt
Kirchstraße 16, 49424 Goldenstedt

www.gorgonius.de

Pfarrer Martin Knipper
04444-959500

Pater Bobby Pallickamalil CST
04441-9993057

Pastoralreferent Holger Schlömer
04444-989802
04444-959313

Pastoralassistentin Katharina Waide
0178-1624545
d.: 04441/2489

Pfarrbürozeiten in Goldenstedt

04444-959500

st.gorgonius@ewetel.net

Öffnungszeiten: MO – FR 9.00 Uhr – 11.00 Uhr
DI u. DO 15.00 Uhr – 17.00 Uhr

in Lutten

04441-2489

Fax: 04441-919658

pfarramt.lutten@ewe.net

Öffnungszeit: Dienstag (19.09.) 8.00 Uhr – 10.30 Uhr

in Ellenstedt

04444-2927

Öffnungszeit: Mittwoch (20.09.) 8.30 Uhr – 10.30 Uhr

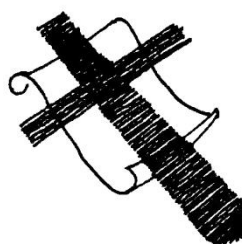
Rechnungsführerin C. Böske 04444-2451

Küsterin C. Engemann 04444-2463
Küsterin J. Scheele 04441-83537
Küsterin M. Schillmöller 04444-2361

Kindergarten St. Gorgonius 04444-2283
Kindergarten Waldgruppe 0160-95955729
Kindergarten St. Jacobus 04441-5352
Kindergarten St. Theresia 04444-1756

1. **Lesung:** Sir 27,30-28,7 - 2. **Lesung:** Röm 14,7-9
Evangelium: Mt 18,21-35

Lesejahr A



Ines Rarisch

» Da trat Petrus zu ihm und fragte: Herr, wie oft muss ich meinem Bruder vergeben, wenn er sich gegen mich versündigt? Siebenmal? Jesus sagte zu ihm: Nicht siebenmal, sondern siebenundsiebzigmal. «



Ulrich Loose

Wir müssen einander die Schuld gestatten. Übergehen oder Leugnen von Schuld helfen zu nichts. Wir müssen einander die Schuld gestatten und von der Sünde sprechen, ohne einander zu verurteilen. Dann wird ein wichtiger Weg frei: der Weg der Vergebung. Und wir können vergeben und wir müssen vergeben, weil uns vergeben wird. Von Gott getragen – trotz Schuld, einander Halt sein – in der Schuld.

Priester-Notruf vom 17. – 23.09.2017

Kaplan S. Allam, Bakum
Tel.: 04446/9594024

Einladung zum Gottesdienst

Samstag, 16. September 2017

Hl. Kornelius u. hl. Cyprian

GO	17.00 Uhr	Vorabendmesse
LU	17.50 Uhr	Gefallenenehrung am Ehrenmal
	18.30 Uhr	Vorabendmesse (Schützenmesse) mit Musikverein, Gemischter Chor Cäcilia und Blasorchester Wolfenbüttel - im Festzelt
EL	18.30 Uhr	Vorabendmesse (Familiengottesdienst) (Musikgruppe)

Sonntag, 17. September 2017

24. Sonntag im Jahreskreis

LU	9.00 Uhr	Eucharistie
GO	10.30 Uhr	Hochamt
FH	10.30 Uhr	Eucharistie
EL	11.30 Uhr	Taufe

Montag, 18. September 2017

Montag der 24. Woche im Jahreskreis

LU	8.30 Uhr	Eucharistie
----	----------	-------------

Dienstag, 19. September 2017

Dienstag der 24. Woche im Jahreskreis

GO	9.00 Uhr	Eucharistie – bsd. für die Frauen
----	----------	-----------------------------------

Mittwoch, 20. September 2017

Hl. Andreas Kim Taegon u. Gefährten

FH	10.00 Uhr	Eucharistie
LU	19.15 Uhr	Abendmesse

Donnerstag, 21. September 2017

Hl. Matthias

EL	9.00 Uhr	Eucharistie
----	----------	-------------

Freitag, 22. September 2017

*Freitag der 24. Woche im Jahreskreis,
Hl. Mauritius und Gefährten*

GO	11.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst anl. des Weltkindertages mit den Kindergärten, Kinderkrippen und den Grundschulen (St. Gorgonius Kirche)
	19.15 Uhr	Abendmesse

Samstag, 23. September 2017

Hl. Pius (Padre Pio) von Pietrelcina

LU	14.00 Uhr	Eucharistie anl. des Sippentreffens der Familie Töpfel
GO	17.00 Uhr	Vorabendmesse
EL	18.30 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 24. September 2017

25. Sonntag im Jahreskreis

LU	9.00 Uhr	Eucharistie (Familiengottesdienst) (Musikgruppe)
GO	10.30 Uhr	Hochamt
FH	10.30 Uhr	Eucharistie

Mitteilungen

Kollekte

Lutten: - Samstag (16.09.): Die Kollekte in der Schützenmesse ist bestimmt für die Indienhilfe
Samstag/Sonntag (16./17.09.): Caritaskollekte (50 % davon verbleiben in der Kirchengemeinde und kommen der Gemeindec Caritas zugute)
Samstag/Sonntag (23./24.09.): Erhaltung und Unterhaltung unserer Pfarrkirchen

Beichtgelegenheit

Nach persönlicher Absprache.

Weltkindertag

Ein Kind lieb haben heißt:
Es in seiner
Art und Unart,
in seinen Freuden und Schmerzen
ganz ernst zu nehmen.

Friedrich von Bodelschwingh

Aus Anlass des **Weltkindertages** am **20. September** feiern die Kindergärten, Kinderkrippen und die Grundschulen am Freitag, den 22. September um 11.00 Uhr einen **Ökumenischen Gottesdienst** in der **St. Gorgonius Kirche** in **Goldenstedt**.

Wort-Gottes-Feier

Die nächste **Wort-Gottes-Feier** „**Lichtblick im Alltag**“ findet statt am Montag, den 25. September 2017 um 19.15 Uhr in der **St. Heinrich Kirche** in **Ellenstedt**. Hierzu laden wir schon jetzt ein.

Erstkommunion

Der **erste Elternabend zur Erstkommunionvorbereitung** beginnt am Mittwoch, den 27. September 2017 um 19.30 Uhr im **Pfarrheim in Goldenstedt**.

Diakonenweihe

Am Sonntag, den 26. November 2017, am Christkönigs-Sonntag, wird Christian Lameyer durch Bischof Dr. Felix Genn zum Diakon geweiht. Wir möchten von unserer Gemeinde dort teilnehmen und werden mit dem Bus um 11.30 Uhr beim Pfarrheim abfahren. Die Diakonenweihe beginnt um 14.30 Uhr – anschl. bleibt noch genügend Zeit zum Kaffeetrinken. Wer mitfahren möchte, möge sich **bis zum 26. Oktober** im Pfarrbüro Goldenstedt (Tel. 04444/959500) anmelden.

Caritas-Flüchtlingswohnheim

Das Caritas-Flüchtlingswohnheim Goldenstedt sucht für einen schwerbehinderten Flüchtling aus Syrien einen gebrauchten Computer oder Laptop. Wer etwas abgeben möchte, kann sich direkt beim Wohnheim, Frau Wilke, Tel. 04444/1881, melden.

Goldenstedt

Messdiener

Die **Messdienergruppenleiter** treffen sich am Montag (18.09.) um 20.30 Uhr im Pfarrheim.

Ökumenisches Frauenfrühstück

Am Donnerstag (21.09.) laden wir ein zum **Ökumenischen Frauenfrühstück** von 9.00 Uhr – 11.00 Uhr im **kath. Pfarrheim**. Fahrlehrer Ralf Helms gibt „**Tipps für Senioren im Straßenverkehr**“.

Kolping

- Am nächsten Samstag (23.09.) findet der **Diözesan – Kolpingtag** in Münster statt. Es wird **kein Bus** eingesetzt.
- Voranzeige:
Am **Sonntag, den 08. Oktober 2017** findet wieder der alljährliche „**Gute-Zweck-Kaffee**“ (ehemals **Missionskaffee**) ab 14.30 Uhr im **kath. Pfarrheim in Goldenstedt** statt. Der „Gute-Zweck-Kaffee“ steht unter dem Motto „**Abgabe von gebrauchten Schuhen und Handy's für einen guten Zweck – u. a. auch für die Indien-Hilfe**“. Leute treffen, Kaffee trinken und Klönschnack halten! Hierzu lädt die Kolpingfamilie Goldenstedt schon jetzt recht herzlich ein!

KAB

- Die KAB Vechta Maria Frieden veranstaltet am nächsten Samstag (23.09.) ihr diesjähriges **Familien-**

fest. Die **Abfahrt** ist um 19.00 Uhr bei Hülk. **Anmeldungen** können bei Elisabeth Rohr (Tel. 2456) abgegeben werden.

- Am **23. und 24. September** findet wieder der **alljährliche Herbstmarkt** in Goldenstedt statt. Wie in jedem Jahr bietet die KAB dort wieder vor Beerings Ratstuben die leckere **Hühnersuppe** und **Kaffee und Kuchen** an.

Aktionen der nächsten Woche

17.09.,	10.00 – 11.30	Bücherei , Tel. 988187
18.09.,	15.00 – 16.00	Sozialstation, Mehrgenerationenhaus
	15.00 – 17.00	Mutter-Kind-Gruppe
	16.30 – 17.30	Messdienergruppe Hl. Rosa
	20.30	Messdienergruppenleiterrunde
19.09.,	9.30 – 11.00	Mutter-Kind-Gruppe
	17.00 – 18.00	Messdienergruppe Hl. Josefina
	17.00 – 18.30	Bücherei
	17.15 – 18.15	Messdienergruppe Hl. Bella
20.09.,	9.30 – 11.00	Bücherei
	15.00	Messdienergruppe Hl. David
	16.00	Messdienergruppe Hl. Ivo
	16.30	Messdienergruppe Hl. Zoe
	17.00 – 18.00	Kinder- und Jugendchor
21.09.,	9.30 – 11.00	Mutter-Kind-Gruppe
	19.30	Kirchenchor
	20.00	Landjugend
22.09.,	10.00 – 11.30	Mutter-Kind-Gruppe
	16.00	Messdienergruppen Hl. Lukas u. Hl. Fabiola
24.09.,	10.00 – 11.30	Bücherei , Tel. 988187

Lutten

Schützenfest

Der Schützenverein Lutten feiert am heutigen Wochenende (16. – 18.09.) sein traditionelles **Schützenfest**. Nach der **Gefallenenehrung** am Samstag (16.09.) um 17.50 Uhr am Ehrenmal beginnt um 18.30 Uhr die **Vorabendmesse (Schützenmesse)** im Festzelt. Der Musikverein, der Gemischte Chor Cäcilia und das Blasorchester Wolfenbüttel werden die musikalische Gestaltung übernehmen. Die Kollekte in der Schützenmesse ist bestimmt für die Indienhilfe. Der Schützenverein Lutten lädt alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein und wünscht allen ein paar frohe Stunden auf dem Fest.

Senioren

Die **Senioren** treffen sich am **Schützenfestmontag** (18.09.) nach dem Festmarsch im Festzelt. Hier kann man einige unterhaltsame Stunden bei Kaffee und Kuchen verbringen. **Der „kleine Kaffee“ fällt am Mittwoch (20.09.) aus. Die Senioren sind am Montagnachmittag (18.09.) zum Schützenfest eingeladen.**

Kolping

- Am Freitag (22.09.) laden wir alle Mitglieder der Kolpingfamilie ein zu einem **Bildvortrag** zum Thema „**Lutten im Wandel: Damals und Heute**“. Für einen kleinen Imbiss wird gesorgt. **Beginn ist um 19.00 Uhr** im Pfarrheim.
- Der **Diözesan-Kolpingtag** findet statt am nächsten Samstag (23.09.) in **Münster**.

Familiengottesdienst

Die Eucharistie am nächsten Sonntag (24.09.) um 9.00 Uhr wird als **Familiengottesdienst** gestaltet. Die Musikgruppe übernimmt die musikalische Gestaltung. Hierzu laden wir herzlich ein.

Frauengemeinschaft

Voranzeige:

Am Montag, den 02. Oktober findet um 15.00 Uhr die **Theresienfeier** bei der Theresienkapelle statt. Anschl. wird eingeladen zum Kaffeetrinken im Pfarrheim.

Anmeldungen können schon jetzt – **spätestens bis zum 28.09.** – bei Andrea Kossen (Tel. 3646), Maria Lüers (Tel. 4888) oder bei Beate Schmedes (Tel. 7549) abgegeben werden.

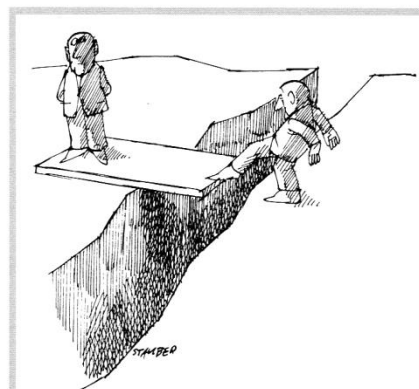
Gruppen und Vereine

- 17.09., 10.00 – 12.00 Bücherei, Tel. 919657
19.09., 19.30 Gemischter Chor Cäcilia
21.09., 15.30 – 17.00 Krabbelgruppe
16.30 – 18.00 Bücherei
24.09., 10.00 – 12.00 Bücherei, Tel. 919657

Evangelischer Gottesdienst

Samstag (23.09.) – 16.30 Uhr

24. Sonntag im Jahreskreis



Um Vergebung zu bitten ...

... ist immer ein Wagnis. Ein Schritt auf den Abgrund zu. Hält mich der, an dem ich schuldig geworden bin oder lässt er mich fallen. Ein gefährlicher Schritt, der unausweichlich ist, soll nicht immer ein Graben sein zwischen dir und mir.

Bibelwort: **Matthäus 18,21-35**

AUSGELEGT

Muss Vergebung nicht auch ihre Grenzen haben? Nicht bei 100 Denaren, natürlich nicht. Doch gibt es nicht eine Schuld, die nicht zu vergeben ist? Eine Frage angesichts sechs Millionen ermordeter Juden. Eine Frage angesichts enthaupteter Christen im Irak und in Syrien. Eine Frage angesichts Tausender misshandelter Kinder. Auch die Frage des Petrus.

Nein, ist die unmissverständliche Antwort Jesu. Und er macht einen drastischen Vergleich. Ein Talent entsprach etwa 6.000 Denaren. Wenn also der König (= Gott) seinem Diener 10.000 Talente erließ, entsprach das einer Summe von 60 Millionen Denaren – im Vergleich zu den 100 Denaren, die der Diener seinem Kollegen nicht erlassen wollte. 77-mal vergeben heißt also, immer zu vergeben. Denn mir ist längst vergeben, Gottes Vergebung steht immer am Anfang. Und weil seine Vergebung maßlos ist, darf ich meine Vergebung nicht messen; steht es nicht in meinem Ermessen, ob ich vergebe oder nicht. Weil Gottes Vergebung grenzenlos ist, kann auch ich Grenzen überwinden. Grenzen des Zorns und der Wut. Grenzen meiner Verletzung und meines Schmerzes. Grenzen menschlicher Gerechtigkeitsvorstellungen. Und wenn ich bei meinem Bemühen um Vergebung scheitere, darf ich dennoch auf Gottes Vergebung hoffen.

Michael Tillmann

Ellenstedt

Familiengottesdienst

Die Vorabendmesse am Samstag (16.09.) um 18.30 Uhr wird als **Familiengottesdienst** gefeiert. Hierzu laden wir bsd. ein.

Ortsrat

Der Ortsrat Ellenstedt trifft sich am Dienstag (19.09.) um 19.30 Uhr im Pfarrheim in Ellenstedt.

Gruppen und Vereine

- 17.09., 10.00 – 11.00 Bücherei (Margret Schillmöller)
19.09., 19.00 Harmonika-Club
22.09., 20.00 Blasorchester
24.09., 10.00 – 11.00 Bücherei (Louisa Schlömer – Henrike Gelhaus)

17. September - Caritassonntag



Zusammen sind wir Heimat: So lautet das Motto der Caritaskampagne 2017. Es geht um Liebe zur Heimat, den Zusammenhalt, das Land und unsere Traditionen. Aber Heimat ist kein starrer Begriff. Unsere Heimat ist so vielfältig, wie die Menschen, die darin leben – vom Sushi kochenden Oberbayern bis zum Fußball spielenden Senegalesen. Dafür setzt sich die Caritas ein: Für eine offene Gesellschaft, in der wir einander Heimat geben.

Heimat – Ein Begriff, viele Vorstellungen

Jeder hat unter dem Begriff Heimat seine eigenen Gedanken und Emotionen. Der selbst gebackene Kuchen der Mutter, die Beziehungen zu Familie und Freunde oder die Verbindung zu Landschaften und Regionen. Meistens sind dies positive Empfindungen. Bei Menschen aus Krisenregionen ist der Begriff Heimat oft zwiespältig besetzt. Neben den positiven Bildern gibt es hier auch negative Assoziationen von Gefahr, Bedrohung oder Hunger. „Zusammen sind wir Heimat“ lautet die Überschrift der

Caritas-Kampagne der Caritas in Deutschland.

Die vielen Menschen, die vor Krieg und Hoffnungslosigkeit geflüchtet sind, haben ihre Heimat verlassen müssen um überleben zu können. Sie suchen nun in einer fremden Umgebung vorübergehend oder auch dauerhaft eine neue Heimat.

Was müsste passieren, damit Sie Ihr Zuhause, Ihre vertraute Umgebung und die vielen nahestehenden Menschen verlassen? Und was würden Sie sich erhoffen, wenn Sie in fremder Umgebung Sicherheit und eine Perspektive suchen.

Seien Sie sicher, dass die allermeisten geflüchteten Menschen aus Verzweiflung gehandelt haben. Helfen Sie mit, den geflüchteten Menschen hier bei uns eine menschliche Umgebung zu geben, unterstützen Sie die Caritas, damit wir hier vor Ort Projekte und Initiativen fördern können, die gerade den Verzweifelten wieder eine Perspektive ermöglicht.

Verschiedene Veranstaltungen

Frauenliturgie – von Frauen für Frauen mit Frauen

„Die Ernte meines Lebens“ für Frauen aus dem Dekanat Vechta am Dienstag, 19. September um 19.30 Uhr in der St. Marien Kirche in Oythe.

Am **18. September** wird in Lohne und in Cloppenburg abends der Kinofilm **„Alles Gut“** gezeigt. Am Beispiel von **Djaner** aus Mazedonien und **Ghofran** aus Syrien und ihren Familien erzählt ALLES GUT von den kleinen und den großen Hürden, die vor Geflüchteten liegen, wenn sie in Deutschland leben möchten. Der Film nähert sich den entscheidenden Konflikten, die es zu lösen gilt, damit Integration funktionieren kann.

Capitol Kino Lohne, Lindenstr. 41 19.00 Uhr und um 19.30 Uhr im CineCenter Cloppenburg, Osterstr. 38 – Eintritt: 7 €

Seminar und Sonntagsmatinee in Stapelfeld vom 27.10. bis 29.10.2017

Die „dunkle Nacht“ ist seit jeher ein Thema der großen Mystiker. Aber auch Philosophen, Theologen, Dichter, Maler und Komponisten waren von diesem Motiv fasziniert. Heute geht diese Erfahrung etwas verloren: Durch einen Knopfdruck verwandelt sich jedes dunkle Zimmer in einen lichtdurchfluteten Raum. Wir leben auch in der Hinsicht in einer „entzauberten Welt“. Das Seminar lädt in Vortrag und Gespräch, mit Text-, Bild- und Klangbeispielen dazu ein, in die Tiefe der Nacht einzutauchen. Es wird philosophische und mystische Zugänge geben, die Dr. Mar Röbel beleuchten wird. Die musikalische Seite wird von Dr. Ulrike Kehrter zum Klingen gebracht. Dr. Martin Feltes wird das Thema mit Beispielen aus der Kunst erschließen. In der abschließenden musikalisch-literarischen Sonntagsmatinee wird Prof. Wolfgang Mechsner am Flügel und Alexander Rolfes mit ausgewählten Texten zu hören sein. Anmeldung und Information unter www.ka-stapelfeld.de/programm oder bei Jutta Gövert, Tel.: 04471-1881550.

Intentionen

Goldenstedt

Sa.16.09.: JAHRESGEDENKEN f. d. + Rosa Ruder; + Joseph Böske, ++ Ehel. Franz u. Hildegard Schneider u. Tochter Christa; ++ Ehel. August u. Maria Gerken u. Geschwister, Ehel. Arthur Gerlach u. Martin u. Geschwister, Ehel. Günther u. Maria Dubbert u. Heribert Freude; + Hans Spils u. Leb. u. ++ d. Fam. Spils - Stolle; + Nadja Skrzetuszewski u. Leb. u. ++ d. Fam. Skrzetuszewski - Thölking; ++ Otto u. Maria Hesselfeld u. Leb. u. ++ d. Fam. Hesselfeld; ++ Ehel. Rolf u. Maria Dunkerbeck u. Leb. u. ++ d. Fam. Dunkerbeck - Beckmann; Leb. u. ++ d. Fam. Wollering, Bhf.; + Ferdinand Reker; Leb. u. ++ d. Fam. Clemens Hanken u. + Rolf Hollmann;

So.17.09.: ++ Ehel. Alfons u. Lotti Kühling u. Tochter Andrea; + Ludwig Bergmann, + Franz Bergmann u. ++ Ehel. Franz u. Emmi Bergmann u. + Josepha Bergmann; + Angelika Beering, ++ Ehel. Wilhelm u. Josepha Beering, + Bernadette Eggers u. f. d. armen Seelen; ++ Ehel. Alfons u. Anneliese Spils u. Leb. u. ++ d. Fam. Spils - Dierken - Tombrägel; ++ Ehel. Theodor u. Auguste Morthorst u. ++ Ehel. Hermann u. Hermine Morthorst; ++ Ehel. August u. Hermine Südkamp, ++ Angehörige u. + Hildegard Lüllmann; + Clemens Riesenbeck; ++ Ehel. Mathilde u. Johannes Behrens u. + Maria Behrens; + Joseph Warnke, Sohn August u. Leb. u. ++ d. Fam. Warnke - Pundt; + Stephan Westermann u. Leb. u. ++ d. Fam. Westermann - Meyer - Feldhaus; Leb. u. ++ d. Fam. Hartmann - Lüers u. + Maria Wübbold u. f. best. Familie; + Hedwig Niehaus u. Leb. u. ++ d. Fam. Niehaus; Leb. u. ++ d. Fam. August u. Rosalina Dierken u. Söhne Hans u. Arnold; Leb. u. ++ d. Fam. Franziska Dierken - Feldmann; + Peter Axt u. Leb. u. ++ d. Fam. Axt - Hitz; + Bernd Pohlmann;

Di.19.09.: + Franz Riesenbeck u. ++ d. Fam. Riesenbeck - von Döllen; + Ignaz Meyer; + Christoph Schlömer; + Hubert Hanken u. Sohn Dietmar u. ++ Ehel. Adele u. Eduard Bergmann; + Hans Spils;

Mi.20.09.: + Ursula Meyer; ++ Ehel. Heinrich u. Mathilde Schmedes, Sohn Heinz-Josef u. Tochter Marianne;

Fr.22.09.: + Christoph Schlömer;

Voranzeige:

So.24.09.: JAHRESGEDENKEN f. d. + Heinrich Böckmann;

Lutten

Sa.16.09.: Leb. u. ++ d. Fam. Alfred Fortmann u. Ehel. Clemens u. Josefine Kühling; + Richard Stukenborg u. ++ Ehel. Theodor u. Maria Stukenborg; ++ Monika Ripke u. Anneliese Wichmann; + Klaus Peter Kohl;

So.17.09.: JM + Heinrich Burwinkel; JM + Maria Thöle; ++ Hildegard u. Torben Kohl; Fam. Josef Krogmann u. Sohn; + August Kollmeyer; ++ Ehel. Johannes u. Maria Wilke u. Ehel. Josef u. Maria Hesselfeld; + Theodor Thomann; Leb. u. ++ d. Fam. Pulsfort - Willenborg; + Theodor Ellert u. Leb. u. ++ d. Fam. Ellert - Kohl; + Bernard Lübbeusen, Sohn Werner u. Leb. u. ++ d. Fam. Lübbeusen - Witte; + Norbert Albrecht; + Anni Fortmann; + Wilhelm Middelbeck u. Sr. Britta Fortmann; Leb. u. ++ d. Fam. Kathe - Feldhaus; + Willi Wempe; + Bernd Varnhorn u. Ehel. Hedwig u. Willy Varnhorn; + Alwin Blömer; + Franz Sieveke (v.d.Nachbarn); + Josef Reinke u. Leb. u. ++ d. Fam. Reinke - Kohl; + Werner Schröder u. Ehel. Franz u. Josefa Grieshop; + Richard Stukenborg (v.d.Nachbarn);

Mo.18.09.: + Paula Frilling; + Maria Frilling (v.d.Nachbarn); + Theodor Ellert; Leb. u. ++ d. Fam. Pöhlking - Lamping; Leb. u. ++ d. Fam. Heinz Meyer, Timpen;

Mi.20.09.: JM + Magdalena Schoster; + Maria Frilling (v.d.Nachbarn); + Franz Scheele; + Johanna Fangmann; + Franz Sieveke (v.d.Nachbarn);

Ellenstedt

Sa.16.09.: JM + Maria Schlömer; + Otto Steep u. Leb. u. ++ d. Fam. Steep - Freese; ++ Ehel. Heinrich u. Maria Kohl; Leb. u. ++ d. Fam. Schlömer - Riesenbeck; Leb. u. ++ d. Fam. Wollering - Dierken; + Andreas Böckmann; + Aloys Emke u. ++ d. Fam. Emke - Hellmann; Leb. u. ++ d. Fam. Heinrich u. Gertrud Backhaus; Leb. u. ++ d. Fam. Moormann u. + Raimund Klimanek; Leb. u. ++ d. Fam. Heinrich u. Erna Wilkens u. Leb. u. ++ d. Fam. Muhle; + Clemens Surmann u. Leb. u. ++ d. Fam. Surmann - Hake; JM + Elisabeth Feldhaus; + Friederika Gass, + Johanna Blome u. + Josefa Blome; + Johannes Gelhaus u. ++ Ehel. Ursula u. Franz Scheele; + Josepha Dierken; + Georg Bothe, Leb. u. ++ d. Fam. Bothe und ++ Ehel. Josefine u. Josef Brockhage;

Do.21.09.: ++ d. Fam. Lamping, Cloppenburg; Leb. u. ++ d. Fam. Seelhorst; + Hermann Schillmöller;

9. – 13. Mai 2018

Katholikentag in Münster

„Suche Frieden“

Der Countdown zum Katholikentag 2018 läuft. Mit der Auftaktveranstaltung „AufKLANG – Suche Frieden“ im Mai 2017 ist die Vorbereitung des Katholikentages gestartet.

Jetzt finden zwei **Informationsabende** zum Thema „**Wie geht Katholikentag?**“ statt. Was werden die Highlights des Katholikentags sein? Wo findet was statt? Wie kann ich mich anmelden? Wo kann ich übernachten? Wie läuft die Vorbereitung im Bistum? Wie kann ich mich mit dem Motto des Katholikentages „Suche Frieden“ auf vielfältige Weise beschäftigen und auf das Großereignis vorbereiten?

Auch ganz praktische Themen werden an diesen Abenden angesprochen, z. B.:

- Wie komme ich zum Katholikentag?
- Welche Fahrten bietet das Offizialat an?
- Gibt es Fördermöglichkeiten?
- Was steht auf dem Programm? usw.

Diese Informationsabende finden statt am **Montag, den 18. September um 19.00 Uhr im FORUM St. Peter Oldenburg**, Peterstr. 22 – 26, Oldenburg und am **Donnerstag, den 28. September um 19.00 Uhr in der Katholischen Akademie Stapelfeld** in Cloppenburg.

Bei beiden Veranstaltungen sind mit dabei:

- Notburga Heveling, Diözesankomitee der Katholiken im Bistum Münster
- Domkapitular Dr. Klaus Winterkamp, Diözesanbeauftragter für den Katholikentag
- Christian Meyer, Koordinator für den Katholikentag
- Arnold Kalvelage, Geschäftsführer des Pastoralrates im Offizialatsbezirk Oldenburg und
- Friederike Asbree, Ansprechpartnerin für alle Fahrtangebote und organisatorischen Fragen zum Katholikentag im Offizialatsbezirk Oldenburg.